

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****24**17. Juni 2006
60. Jahrgang
Seiten 1129-1176**Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Jürgen Than,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Frankfurt a. M.**Redaktionsbeirat:**Stephan Steuer,
BerlinVors. Richter am BGH
Dr. Gero Fischer,
KarlsruheRechtsanwalt
Dr. Wolfgang Gößmann,
HamburgProf. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRechtsanwalt
Jochen Lehnhoff,
BerlinRechtsanwalt
Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski,
HamburgProf. Dr. Peter O. Mülbart,
MainzRichter am BGH a.D.
Dr. Joachim Siol,
Ettlingen**AUS DEM INHALT:**

Seite 1129

Prof. Dr. Peter Nobel und Dr. Helke Drenckhan,
Rechtsanwälte, Zürich
Ein deutscher und europäischer Blick auf Unterneh-
mensübernahmen in der Schweiz

Seite 1135

Rechtsanwalt Dr. Andreas Meyer, Frankfurt a.M.
Änderungen im WpÜG durch die Umsetzung der
EU-Übernehmerichtlinie

Seite 1151

BGH, 24.4.2006
Zu den Mitteilungspflichten von Unternehmen als
Gründungsaktionäre einer nicht börsennotierten AG
nach § 20 Abs. 1 AktG und den Rechtsfolgen ihrer
Verletzung; zur Anfechtbarkeit „stimmlös“ gefasster
Hauptversammlungsbeschlüsse

Seite 1154

BGH, 8.5.2006
Zum Widerruf eines mit einer AG in Form eines stillen
Gesellschaftsvertrages geschlossenen Teilgewinnab-
führungsvertrages; zur Frage, ob ein solcher Vertrag als
Bankgeschäft i.S.d. KWG anzusehen ist

Seite 1156

BGH, 30.3.2006
Zur Insolvenzanfechtung wegen Unentgeltlichkeit der
Leistung des Schuldners bei Einschaltung einer dritten
Person in den Zuwendungsvorgang

Seite 1159

BGH, 13.4.2006
Zur Anfechtbarkeit von Zahlungen des Schuldners
seinen Rechtsanwalt in der Krise

Seite 1174

Brüssel aktuell

WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.

Bankrechtstag 2006 in Zürich
– Beiträge zum Thema „Übernahmerecht“ –

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Prof. Dr. Peter Nobel und Dr. Helke Drenckhan, Rechtsanwälte, Zürich
Ein deutscher und europäischer Blick auf Unternehmensübernahmen in der Schweiz 1129

Rechtsanwalt Dr. Andreas Meyer, Frankfurt a.M.
Änderungen im WpÜG durch die Umsetzung der EU-Übernehmerichtlinie 1135

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

OLG Köln 20.1.2006 Fehlende Erfüllungswirkung einer Zahlung auf ein andere als das vom Gläubiger benannte Konto 1144

LG Duisburg 30.5.2005 Zum Schadensersatzanspruch gemäß Ziffer 8 des Rahmenvertrages für Finanztermingeschäfte hinsichtlich eines wegen Nichtzahlung von fälligen Differenzbeträgen gekündigten Zinsswaps 1146

Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof 3.4.2006 Insolvenzzreife und Kredit- bzw. Überlassungsunwürdigkeit als eigenständige Tatbestände der Krise im Sinne des Eigenkapitalersatzrechts 1150

Bundesgerichtshof 24.4.2006 Mitteilungspflicht der Gründungsaktionäre einer nicht börsennotierten Aktiengesellschaft über eine Kapitalbeteiligung von mehr als 25% (§ 20 Abs. 1 AktG); zu den Rechtsfolgen einer Verletzung dieser Pflicht und zur Anfechtbarkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen, die unter Mitwirkung eines nach § 20 Abs. 7 AktG nicht stimmberechtigten Aktionärs gefasst worden sind 1151

Bundesgerichtshof 8.5.2006 Zur Frage, ob der mit einer AG geschlossene stille Gesellschaftsvertrag eines Anlegers als Bankgeschäft i.S.d. KWG angesehen werden kann; zum Widerruf des mit einer AG in Form eines stillen Gesellschaftsvertrags geschlossenen Teilgewinnabführungsvertrags 1154

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 30.3.2006 Zur Frage der Unentgeltlichkeit einer Leistung des Schuldners (§ 134 InsO), wenn in einen Zuwendungsvorgang eine dritte Person eingeschaltet wird 1156

Bundesgerichtshof 5.4.2006 Zu den Voraussetzungen eines zulässigen Antrags auf Versagung der Restschuldbefreiung 1158

Bundesgerichtshof 13.4.2006 Zur Frage der Anfechtbarkeit von Zahlungen des Schuldners, die er seinem Rechtsanwalt, zum Teil als Vorschüsse, in der Krise leistet 1159

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 31.3.2006 Zur Berücksichtigung der Nutzung des Grundstücks durch den Käufer bei der Rückabwicklung eines Grundstückskaufvertrages im Wege des großen Schadensersatzes 1163

Sonstiges

Bundesverfassungsgericht 18.4.2006 Unzulässige Richtervorlage zur Frage der Verfassungsmäßigkeit der Besteuerung von privaten Optionsgeschäften und von privaten Spekulationsgeschäften bei Wertpapieren 1166

Bundesverfassungsgericht 18.4.2006 Unzulässige Richtervorlage zur Frage der Verfassungsmäßigkeit der Besteuerung von privaten Optionsgeschäften und von privaten Spekulationsgeschäften bei Wertpapieren 1168

Bundesgerichtshof 8.3.2006 Zur Frage, ob zwischen dem Besteller einer Grundschuld und dem Gläubiger ein wirksamer Sicherungsvertrag zustande gekommen ist; zur formellen Beweiskraft des § 416 ZPO 1170

Bundesgerichtshof 24.1.2006 Vom Schuldner übernommene Kosten eines im Zwangsvollstreckungsverfahren geschlossenen Vergleichs als notwendige Kosten der Zwangsvollstreckung 1173

Dokumentation

Brüssel aktuell 1. Richtlinie über Verbraucherkreditverträge; 2. Europäische Transparenzinitiative; 3. Richtlinie über Dienstleistungen im Binnenmarkt; 4. Finanzdienstleistungspolitik 2005 – 2010; 5. Hindernisse für grenzüberschreitende Zusammenschlüsse und Übernahmen im Bereich der Kreditwirtschaft 1174

Bücherschau

Johannes Semler/Martin Arbeitshandbuch für Vorstandsmitglieder 1175
Peltzer
Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Hans-Christoph Ihrig, Frankfurt a.M.

Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Rechtsanwalt Dr. Jürgen Than, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Frankfurt am Main; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Stephan Steuer, ehem. stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Gößmann, Leiter der Rechtsabteilung der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für deutsches und internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am Bundesgerichtshof a.D., Ettlingen

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg, Bad Homburg
Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange, (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.com; Lektorat: Dr. Monika Diakité, (0 69) 27 32-172, E-Mail: m.diakite@wmrecht.com; Sekretariat: Elina Vykoukal, (0 69) 27 32-188, E-Mail: e.vykoukal@wmrecht.com
Anzeigen: Dr. Jens Zinke, (0 69) 27 32-265, E-Mail: j.zinke@wmrecht.com; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: Central-Druck Trost GmbH & Co. KG, Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 60 60

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 75,90 (einschl. 7% MwSt. € 4,97) + € 6,95 Versandkostenzuschlag (einschl. € –,45 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 8,45 Versandkostenzuschlag.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2006 Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilung.com

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV